

# RS OGH 1996/3/6 130s191/95

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.03.1996

## Norm

StGB §101

### Rechtssatz

Dem Verbrechen der Entführung einer unmündigen Person kommt nur dann kein eigenständiger Unrechtsgehalt zu, wenn der Unzuchtsakt unmittelbar an die Entführung anschließt. Bei einer Zeitdifferenz von mehr als zwei Stunden stellt sich das Verbrechen nach § 101 StGB jedoch nicht mehr als bloß unmittelbare Vorphase der Folgedelikte dar, weshalb echte Konkurrenz (mit §§ 201 Abs 2, 207 Abs 1 StGB) vorliegt.

### Entscheidungstexte

- 13 Os 191/95  
Entscheidungstext OGH 06.03.1996 13 Os 191/95

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0092862

### Dokumentnummer

JJR\_19960306\_OGH0002\_0130OS00191\_9500000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)